

Schwalbacher Zeitung



46. JAHRGANG NR. 4 23. JANUAR 2019 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

Termine

Veranstaltungen

Freitag, 25. Januar: meditative Andacht um 18.30 Uhr in der evangelischen Friedenskirche in der Bahnstraße.

Samstag, 26. Januar: Benefizkonzert der Band „Too Young To Rust“ und dem Rock Club Schwalbach um 19 Uhr im Vereinsheim von BSC und FC Schwalbach „Hinter der Röth“.

Sonntag, 27. Januar: Rathaussturm des TCC Pinguine um 14.11 Uhr am unteren Marktplatz.

Dienstag, 29. Januar: Infoveranstaltung für Anwohner zum Bauvorhaben in den Straßen „Am Schollengarten“, Altkönig- und Feldbergstraße um 19.30 Uhr im kleinen Saal im Bürgerhaus.

Politik

Mittwoch, 23. Januar: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Donnerstag, 24. Januar: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, 23. Januar: Bilderbuchnachmittag mit „Die Streithörnchen“ um 15.15 Uhr.

Sonntag, 27. Januar: Lesung „Der Muslim und Jüdin“ mit Autor Ronen Steinke um 19.30 Uhr.

Mittwoch, 30. Januar: Bilderbuchnachmittag mit „Lulatsch und Haudrauf: Auf der Ritterburg“ um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Freitag, 25. Januar: Café im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Freitag, 25. Januar: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

Suche nach einer vermissten Person „Am Kronberger Hang“

Polizeihubschrauber im Einsatz

Die Feuerwehr Schwalbach wurde am Sonntagmittag zusammen mit der Rettungshundestaffel des Main-Taunus-Kreises und der Polizei an den Kronberger Hang alarmiert.

Gesucht wurde nach einer

vermissten Person. Zur Unterstützung der Helfer kreiste auch ein Hubschrauber über dem Schwalbacher Gewerbegebiet. Als die Suche gerade ausgeweitet werden sollte, tauchte die Person aber wohlbehalten vor der eigenen Haustür auf. ffw

NEUJAHR'S EMPFANG
KREISVERBAND MAIN-TAUNUS

Freitag 19:00
25. Januar
Rathaus
Eschborn

Ruhiger schlafen!

Mit dem Funkalarmsystem Protexial io

- Zuverlässiges Sicherheitspaket mit Sirenen, Sensoren und Überwachungskamera
- Alarmwarnung per SMS
- Funkübertragung mit Rückmeldung
- Anbindung an die Haustechnik

Alfred Müller
Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taunusstraße 7 • 65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

HOME MOTION by **somfy**

somfy.de

Sie wollen ihr Grundstück / Immobilie verkaufen oder planen selbst zu bauen?

Sprechen Sie uns an:
0 61 73 / 98 940 98

Mörk & Sachs Immobilien
Immobilien- und Bauträger GmbH & Co. KG
Steinbacher Str. 6
65760 Eschborn
E-Mail: info@moeerk-sachs.de



Über und über mit Löschschaum bedeckt waren die Einsatzkräfte, die aus dem brennenden Keller kamen. Die Löscharbeiten dauerten fast zwölf Stunden lang. Foto: Wiesbaden I 12

Die Feuerwehr musste 20 Anwohner aus zwei großen Wohnblöcken am Ostring retten

Dramatischer Kellerbrand

Zum zweiten Mal innerhalb eines Jahres gab es am vergangenen Donnerstag einen nächtlichen Großeinsatz von Feuerwehr und Rettungskräften in Schwalbach. Rund 300 Feuerwehrleute, Sanitäter und Notärzte aus dem ganzen Main-Taunus-Kreis waren bis in die frühen Morgenstunden des Freitags am Ostring im Einsatz.

Derweil breitete sich der Rauch in den Wohnblöcken Nummer 11 und 13 aus. Sämtliche Treppenhäuser und Aufzugsschächte waren so verrauchte, dass die Bewohner ihre Wohnungen nicht verlassen konnten. Etwa 20 Personen mussten mit Fluchthuben oder über zwei Drehleitern von den Balkonen auf der Rückseite des Gebäudes evakuiert werden. Insgesamt ging alles glimpflich aus. Verletzt wurde lediglich eine Frau, die über einen Schlauch gestolpert war.

Die Feuerwehren fluteten unterdessen den gesamten Keller mit Löschschaum und brachten

damit die Lage unter Kontrolle. Bis das Feuer endgültig gelöscht war, dauerte es allerdings bis zum nächsten Morgen.

Die Bewohner der betroffenen Wohnblöcke wurden zunächst ins Feuerwehrhaus gebracht. Die meisten kamen für die Nacht bei Verwandten unter, einige wurden in einem Hotel einquartiert. Denn in ihre Wohnungen waren vorerst nicht bewohnbar.

Nach ersten Schätzungen ist bei dem Brand ein Schaden in Höhe von mehr als 500.000 Euro entstanden. Die Ursache des Feuers steht noch nicht fest. MS



Dichter Rauch quoll den ganzen Abend über aus dem Keller der Wohnblöcke 11 und 13 und zog in die Häuser. Foto: Wiesbaden I 12

Evangelische Friedenskirche

Meditative Andacht

Am kommenden Freitag, 25. Januar, findet um 18.30 Uhr in der evangelischen Friedenskirche in der Bahnstraße wieder eine meditative Andacht statt.

Die Jahreslosung 2019 aus Psalm 34 „Suche Frieden und jage ihm nach“ ist dieses Mal das Motto. Alle, die das neue Jahr ruhig und besinnlich beginnen möchten, sind eingeladen. Die meditative Andacht findet regelmäßig am letzten Freitag eines Monats statt. red

Bauarbeiten im Steinfeld

Informationen für Anwohner

In den Straßen Am Schollengarten, Altkönigstraße und einem Teil der Feldbergstraße sind Bauarbeiten geplant.

Deren Anwohner sind deshalb am Dienstag, 29. Januar, um 19.30 Uhr in den kleinen Saal des Bürgerhauses zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Für die genannten Straßen ist eine Sanierung von Grund auf und der Austausch der Trinkwasserleitung vorgesehen. red

Wasserzählerablesung

Ableser unterwegs

Die Wasserversorgung Main-Taunus (WMT) gibt bekannt, dass in Schwalbach noch bis Ende Januar die Wasser- und Stromzähler abgelesen werden.

Die Ableser sind von der Süwag Energie AG beauftragt und können sich durch einen Süwag-Ausweis in Verbindung mit dem Personalausweis ausweisen. Hausbesitzer werden gebeten, die Wasserzähler frei zugänglich zu halten. In Häusern, in denen schon ein neuer Funkwasserzähler eingesetzt wird, erübrigt sich der Besuch des Ablesers. Die Auslesung per Funk wird im selben Zeitraum von der Straße aus erfolgen. Für Rückfragen steht die WMT unter der Telefonnummer 804-210 zur Verfügung. red

Schreibwaren



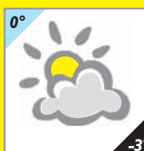
Ein Wetter, wie es im Buche steht. Große Auswahl an Büchern

Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Uhrenbatterie-Wechsel, Spielwaren
Marktplatz 21, Telefon 0 61 96 / 5 61 33 69
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 8.30-14.00 Uhr

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage



Mittwoch
heiter



Donnerstag
heiter-wolkig



Freitag
wolkig



Samstag
wolkig



Sonntag
Schneefall

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	23.01.	P	15.00 Uhr	Werktagmesse im Senioren-Treff (Gemeindesaal)
So	27.01.	P	09.30 Uhr	Sonntagsmesse
Mi	30.01.	P	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
		M	18.00 Uhr	Werktagmesse

Termine**St. Pankratius**

Montag bis Donnerstag

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

mittwochs 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

sonntags 10.45 Uhr: Gemeindegast im Gemeindesaal

P 23.01. 15.00 Uhr Senioren-Treffwww.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
 St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
 Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
 Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
 Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Fr.	25.01.	12.30 Uhr	Mittagstisch
So.	26.01.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst (Pfarrer Christine Gengenbach)
So.	27.01.	11.00 Uhr	Familienkirche für Jung und Alt (Familienreferentin Eva Witte und Team)
			Achtung neuer Termin für den Klavierabend mit Boris Levantovitch: Sonntag, 3.2. um 19.00 Uhr
Mo.	28.01.	10.00 Uhr	Begegnungssose für Eltern mit Kindern 0 bis 36 Monate (Familienreferentin Eva Witte und Team)
		15.45 Uhr	Begegnungssose für Eltern mit Kindern 12 bis 36 Monate
Di.	29.01.	16.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
Pfarrer Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projektstelle 55+			
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell			
Alle Telefone 503839-0 Email: ev.kirchengemeinde.schwalbach@ekhn-net.de			

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Fr	25.01.	18.30 Uhr	Meditative Andacht
So	27.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (Birgit Reyher)
Mo	28.01.	15.30 Uhr	Aquarellmalen
Mi	30.01.	14.30 Uhr	Seniorentanzen

Zu weiteren wöchentlichen Terminen
 (Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrer Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686),
 Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So	27.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Norbert Welski parallel Kinderbetreuung
-----------	---------------	------------------	---

www.efg-schwalbach.de**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	27.01.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst am Schiffsspielplatz, Westring (Klaus Heid)
-----------	---------------	------------------	--

Hauskreise finden montags und mittwochs statt.
 Tel: 06196-9699520
www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche SchwalbachPFINGSTBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	20:00 Uhr	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	10:00 Uhr	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Christliche Gemeinden veranstalten am 16. Februar einen gemeinsamen Bibelentdeckertag

Zu Jesus „an Bord gehen“

● **Unter dem Motto „An Bord mit Jesus“ findet am Sonntag, 16. Februar, wieder der Bibelentdeckertag aller christlichen Kirchen Schwalbachs statt.**

Evangelischen Limesgemeinde am Ostring 15. Dort werden verschiedene Workshops rund um das Thema Meer angeboten. Nach dem Mittagessen sind alle Eltern um 14.15 Uhr zu einem gemeinsamen Abschluss eingeladen.

Teilnehmen können alle Kinder zwischen fünf und zehn Jahren. Der Teilnehmerbeitrag beträgt fünf Euro. Anmeldungen werden unter www.friedenskirche-schwalbach.de/kinder/bibelentdeckertag im Internet entgegen genommen. **red**

Beginn ist um 10 Uhr in der

**Walter Kleinhenz**

* 10.09.1934 † 06.01.2019

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater und Großvater.

In Liebe und Dankbarkeit

Elfriede Kleinhenz

Peter Kleinhenz

Thomas, Stefanie und Peter

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 30. Januar 2019, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach statt.

*Ich bin von euch gegangen nur für einen Augenblick
und gar nicht weit.
Wenn ihr dahin kommt, wohin ich gegangen bin,
werdet ihr euch fragen, warum ihr geweint habt.*

**Bestattungshaus Grieger**

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
 65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

**24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0**

Gabriele Vöth
 Fachgeprüfte
 Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
 Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft**Reichmann**

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Natur- und Alternativbestattungen
 Erledigungen aller Formalitäten
 Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
 Tel.: 0 61 96/14 46



**W. STEFFENS
 & SOHN
 Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53
 61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
 TELEFON 061 73 / 94 09 90 · TELEFAX 061 73 / 94 09 91

GRABMALE

Steinmetz-
 und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Soden-
NEUENHAIN
 Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

**Immer mittwochs
 lokal informiert.**

**Schwalbacher
 Zeitung** Unsere Stadtzeitung.

Ökumenische Diakoniestation

für Kranken-, Alten- und Familienpflege

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach
 Hauptstraße 20, 65760 Eschborn
 Telefon 06196/95475-0
 Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Quelle

ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ökumenische Diakoniestation
 65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a
 Telefon 06196/5617478
 täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr



Schwalbacher Spitzen

Jammern auf hohem Niveau



Nein, gerecht ist der kommunale Finanzausgleich sicher nicht. Denn dafür, dass Schwalbach seine Finanzen weitgehend im Griff hat und mit Gewerbegebieten dafür gesorgt hat, dass es hohe Einnahmen hat, wird es jetzt bestraft. Zusätzlich zu all den anderen Umlagen muss die Stadt jedes Jahr bisweilen einen zweistelligen Millionenbetrag nach Wiesbaden überweisen, der dann auf „ärmere“ Städte und Gemeinden – wie zum Beispiel Bad Soden – verteilt wird.

Gleichwohl war die Klage, die die Stadt gemeinsam mit 17 der nur 33 anderen „Geberstädte“ in Hessen angestrengt hat, von vornherein zum Scheitern verurteilt. Denn die verordnete Solidarität unter den Städten muss nicht gerecht sein, um der hessischen Verfassung zu entsprechen.

Die Argumentation, die Landesregierung greife zu stark in die Selbstbestimmung der Stadt ein, konnte nicht verfangen. Denn dank der hohen Gewerbesteuerentnahmen haben die Schwalbacher Kommunalpolitiker immer noch viel, viel mehr Gestaltungsspielraum als der Großteil ihrer Kollegen, die nicht das Glück haben, im Speckgürtel von Frankfurt zu sitzen. Oder anders gesagt: Schwalbach und die anderen Kläger jammern auf hohem Niveau über den kommunalen Finanzausgleich. Denn auch wenn er teuer und ärgerlich ist: Er wird Schwalbach nicht ruinieren.

Matthias Schlosser

Kleinanzeigen

Junge Frau (26) sucht dringend zum 01.02.19/01.03.19 eine **2-Zimmerwohnung** bis EUR 500,- warm. Umkreis von Frankfurt oder MTK. Gerne können Sie mich telefonisch kontaktieren: Tel. 0159/01857276

Leistungsfähiger Netzwerkdrucker und Kopierer Sharp MX 2300N, Farbe und schwarz-weiß, A5 und A4, 4 Papierfächer, 23 Seiten/Minute, inkl. 6 neue Tonerkartuschen, laut Zählwerk 468.000 Kopien, für EUR 180,- an Selbstholer zu verkaufen. Tel. 06196/848080



Zum zwölften Mal wird am 24. Februar der Schwalbacher Fastnachtsumzug durch die Straßen ziehen. In diesem Jahr gibt es einen neuen Streckenverlauf. Archivfoto: Schlosser

Die Pinguine wollen die Stadtkasse haben – Galasitzung entführt in die Welt der Musicals

Seit gestern im Bürgerhaus – Noch sind einige Plätze frei

Neue Deutschkurse

Die Stadt Schwalbach bietet seit dem gestrigen Dienstag wieder Deutschkurse an. Sie finden bis 11. April jeweils dienstags und donnerstags im Bürgerhaus statt.

Die Teilnahme an den 22 Unterrichtseinheiten kostet 90 Euro. Teilnehmer aus Schwalbach kann bei Nachweis eines Geringverdienstes eine Ermäßigung auf 30 Euro ermöglicht werden. Anmelden können sich

Interessenten persönlich im Bürgerbüro im Rathaus. Weitere Informationen dazu gibt es unter www.schwalbach.de, in der Box „Servicelinks“ des grünen Kapitels „Rathaus & Bürgerservice“.

Die Deutschkurse orientieren sich an den Standards der Volkshochschulen und entsprechen den Niveaustufen des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Fragen zur Einstufung werden von den Kursleiterinnen geklärt. red

Einstige Präsidentin der Städtepartnerschaft wurde 90 Jahre alt

Yarm trauert um Pamela Jones

Mit großer Trauer hat der Arbeitskreis Yarm Abschied von Pamela Jones genommen, die zwölf Jahre lang Präsidentin der Twinning Association in der englischen Partnerstadt Yarm war.

Für die Partnerschaft zwischen Schwalbach und Yarm in North Yorkshire, die 1994 begonnen wurde, war Pamela Jones der Inbegriff von Gastfreundschaft, Weltoffenheit und Organisationstalent. Sie und ihr Ehemann Bill hatten gerne Gäste aus aller Welt, und Pamela Jones betonte, dass alle erstaunt waren, was der Nordosten Englands zu bieten hat. Genau das bewies sie den

Schwalbachern bei vielen Besuchen in Yarm.

Die von ihr organisierten Programme waren überwältigend. Sie sprudelte geradezu vor Aktivität. Sie arbeitete im Staatsdienst, war Zeitungsreporterin und Lehrerin. Sie malte und bereicherte die Ausstellungen der Yarm Arts Society. Ihr feiner Humor brachte die Zuhörer bei offiziellen Veranstaltungen gern zum Schmunzeln.

Der Vorsitzende des Arbeitskreises Yarm, Dr. Bernhard Jünnemann, betont: „Pamela Jones war für viele Jahre die Seele der Partnerschaft und hat sich um die britisch-deutsche Freundschaft verdient gemacht. Wir werden sie sehr vermissen.“ red



Pamela Jones, langjährige Präsidentin der Twinning Association Yarm, ist verstorben. Foto: privat

Aufzug steckengeblieben

Person befreit

Erneut wurde die Feuerwehr am Sonntagabend wegen eines defekten Aufzugs an den Marktplatz alarmiert.

In einem Hochhaus war eine Person in einem steckengebliebenen Aufzug eingeschlossen. Die Feuerwehr befreite die betroffene Person und legte den Aufzug still. Anschließend wurde der Aufzug an den Aufzugsnotdienst übergeben. ffw

Suche bebaubares Grundstück ab 150 qm bis 800 qm oder **1- bis 2-Fam.-Haus** in Schwalbach oder Umgebung. Tel. 0 61 96 / 7 65 20 20

Barankauf PKW und Busse in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 - 0157/72170724

Your language school in Schwalbach for German, English and Spanish

TAUNUS LINGUA

Am Kronberger Hang 2, 65824 Schwalbach
06196/9534220, info@taunus-lingua.de

Neu: Roth-RazzFazz

Wir erledigen Einkäufe für alte und kranke Menschen in Schwalbach. Wir benötigen nur Ihre Einkaufsliste, und bringen Ihnen die Waren direkt nach Hause. Bezahlen müssen Sie erst bei Lieferung an der Haustür.

Tel. 0176/2206634
E-Mail: nicoroth70@yahoo.de

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche. Kostenlose Hausbesuche, tgl. von 7.30-20.30 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

POLSTEREI & DEKORATION

Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Jungs nach vorne –

TAUNUS TANZ! SCHULE

Kronberg

Jungs gesucht!

2019

wird Dein Jahr!

EINSTEIGER-TERMINE:

Sonntag, 27.1. 16:15 Uhr

Donnerstag, 31.1. 17:30 Uhr

Freitag, 1.2. 17:30 Uhr

Jetzt starten, wir freuen uns auf Dich & Deine Freunde!!!

Paartanz erleben!

JETZT einfach ausprobieren, KOSTENLOSE PROBESTUNDE nutzen!
TaunusTanz!Schule Kronberg, Westerbachstr. 23a, Tel. 06173 2066
 Weitere Infos und Termine unter www.tanzschule-kronberg.de

Gartenbedarf u. Kaminholzhandel

M. Richter

Mühlstraße 43
65760 Eschborn

Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162 - 47 61 268
www.kaminholz-richter.de

Kaminholzverkauf



Vor 60 Jahren traten die Jubilarinnen Käthe Liebner (vorne links), Irmgard Eimecke (vorne rechts) und Erna Berkefeld als erste Frauen in die TG Schwalbach ein. Foto: Rautert

Beim Neujahrsempfang der TG Schwalbach standen in diesem Jahr Frauen im Vordergrund

Seit 60 Jahren im Sportverein

Als ein klares Bekenntnis zum Miteinander, zum verbindenden Charakter des Sports und der besonderen Rolle von Frauen im Verein, gestaltete sich der diesjährige Neujahrsempfang der TG Schwalbach am vergangenen Samstag.

Kurt Kreyling, der Vorsitzende des Vereins, stellte dies bereits in seiner Begrüßungsrede heraus: „Unser Vereinsgeist hat den Gemeinschaftsgeist im Blick, das sportliche Miteinander. Wir pflegen Kontakte, bauen Ausgrenzungen ab, integrieren, strecken unsere Hand immer wieder aus und werden auch weiterhin Verantwortung für uns und andere übernehmen.“

Der Vorsitzende dankte in diesem Zusammenhang allen in der Politik, dem Sportkreis und dem Verein, die sich zuverlässig und engagiert für die TG Schwalbach einsetzen. Sein besonderer Dank galt der Stadt Schwalbach und Bürgermeisterin Christiane Augsburg für die fortgesetzte finanzielle und sachliche Unterstützung. In einem kleinen Ausblick auf das angebrochene Jahr stellte er einige anstehende Aktivitäten, wie den „Welt-Yoga-Tag“ am 21. Juni, die „Schwalbacher Woche des Sports“ in der Woche danach, den „elften Schwalbacher Volkslauf“ am 30. Juni sowie die sportliche Beglei-

tung des 40-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum mit Avrillé im September heraus.

In ihrem Grußwort zeigte sich Christiane Augsburg von den zahlreichen und immer wieder neuen Aktivitäten des größten Schwalbacher Vereins beeindruckt. Auch sie machte das Miteinander zum Thema und hob hervor: „Dazu gehört auch, dass man sich austauscht, diskutiert, aber auch seine eigene Meinung zum Ausdruck bringt.“ Sie versprach, dass die Stadt den Verein nach Möglichkeit auch weiterhin unterstützen werde und übergab dazu ein Geldgeschenk an Kurt Kreyling.

Den Bogen zu den anstehenden Ehrungen der Jubilare schlug danach der Ehrenvorsitzende Wolfgang Specht. Er zitierte aus einem Brief von Johann Wolfgang von Goethe an seinen Kollegen Schiller aus dem Jahr 1795, in dem die Verbindung Gleichgesinnter als wichtig für Gesellschaft und Geselligkeit gepriesen wurde. Dieser Grundsatz sei gerade in der heutigen Zeit besonders wichtig und präge auch die Werte der TG Schwalbach. Dazu trügen gerade auch die weiblichen Vereinsmitglieder bei.

In einem Rückblick auf die Vereinsgeschichte stellte Wolfgang Specht fest, dass bis zu den Jahren 1936/37 aber noch keine Frau im Verein vertreten

war. Das änderte sich erst im Lauf der Zeit. So richtig voran mit den Frauen im Verein ging es aber erst ab dem 18. Januar 1959, als Käthe Liebner (ehemals Bauer) zusammen mit drei anderen Frauen die Frauengymnastik ins Leben rief. Anlässlich der 60. Wiederkehr des Gründungsdatums wurde sie von Wolfgang Specht und Kurt Kreyling besonders gewürdigt. Zusammen mit ihr wurden auch Erna Berkefeld und Irmgard Eimecke unter großem Applaus für 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft ausgezeichnet. Dazu wurden weitere 23 Jubilare für 25, 30, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Insgesamt kommen alle Jubilare auf 865 Jahre Vereinszugehörigkeit.

Im Rahmen der Ehrungen betonte Kurt Kreyling, dass die Frauen im Verein aktuell die stärkste Gruppe darstellen und auch bei den Übungsleitern die Mehrheit bilden. Um die wichtige Rolle der weiblichen Mitglieder zu unterstreichen, nannten ausgewählte Sportlerinnen jeweils eine weibliche Besonderheit und woben dafür ein Seil in ein Netz, so dass langsam und symbolhaft ein dichtes System an Verbindungen entstand.

Mit einem kleinen Imbiss in familiärer Atmosphäre ließen die Vereinsmitglieder und ihre Gäste danach den Neujahrsempfang ausklingen. hr

Die Stadt muss weiter viele Millionen Euro in den kommunalen Finanzausgleich bezahlen

Schwalbachs Klage scheitert

Zusammen mit 17 anderen Städten und Gemeinden in Hessen hat Schwalbach gegen den kommunalen Finanzausgleich (KFA) geklagt, der die Stadt jedes Jahr einen Millionenbetrag kostet. Am Mittwoch vergangener Woche hat der Staatsgerichtshof die Klage abgelehnt.

Für Schwalbach heißt das, dass die Stadt neben den ohnehin schon üppigen Umlagen auch in den kommenden Jahren mehrere Millionen Euro nach Wiesbaden überweisen muss. Schwalbach gehört zu den gerade einmal 33 Städten und Gemeinden in Hessen, die in den „Solidaritätstopf“ einbezahlen müssen. Alle anderen

bekommen Geld. Seit 2016 hat der KFA die Stadt mittlerweile rund 36 Millionen Euro gekostet, was beinahe einem Fünftel aller Ausgaben im Ergebnishaushalt entspricht.

Ihre Klage begründeten Schwalbach und die anderen Städte damit, dass der KFA gegen die hessische Verfassung verstößt, weil er zu stark in die Selbstverwaltung der Gemeinden eingreife. Außerdem sei das von der Landesregierung erlassene Verfahren ungerecht, weil gut wirtschaftende Städte bestraft würden. Vehement hat Bürgermeisterin Christiane Augsburg (SPD), die bei der Urteilsverkündung in Wiesbaden dabei war, diese Sichtweise in den vergangenen Jahren

immer wieder vertreten, unter anderem im hessischen Landtag.

Das höchste hessische Gericht wollte dieser Argumentation jedoch in keiner Weise folgen. Die klagenden Städte und Gemeinden seien weit davon entfernt, ihre Pflichten nicht mehr erfüllen zu können, sondern hätten auch trotz der hohen Solidaritätsabgaben durch ihre hohen Einnahmen immer noch viele Handlungsmöglichkeiten. Dass das Verteilungssystem der Landesregierung durchaus Schwächen hätte, räumte das Gericht ein. Die Regierung sei aber auf Grund der Verfassung nicht verpflichtet, das Geld mit einem gerechteren oder besseren System einzusammeln, sondern habe dabei einen großen Ermessensspielraum. MS

MDL Nancy Faeser lädt ein

Zum Girls' Day in den Landtag

Am Donnerstag, 28. März, findet der diesjährige „Girls' Day“ statt. Die Schwalbacher SPD-Landtagsabgeordnete Nancy Faeser lädt dazu wieder junge Mädchen im Alter von 12 bis 15 Jahren in den hessischen Landtag ein.

Dieser „Mädchenzukunftstag“ soll ein Zeichen gegen die Diskriminierung von Frauen setzen. Es müsse Nancy Faeser zufolge glaubhaft aufgezeigt werden, dass es auch für Frauen möglich ist, Karriere zu machen und etwas zu bewirken. Interessierte Mädchen im Alter von 12 bis 15 Jahren können sich bis zum 30. Januar entweder per E-Mail an n.faeser@tg.hessen.de oder unter der Telefonnummer 06192/9777777 anmelden. Da nur eine sehr begrenzte Anzahl an Plätzen zu vergeben ist, werden die Plätze nach Eingang der Anmeldungen vergeben. red

Baustelle in der Odenwaldstraße

Viel Wasser

Die Feuerwehr Schwalbach wurde am Samstagnachmittag in die Odenwaldstraße alarmiert.

Dort kam es im Bereich einer Baustelle zu einem größeren Wasseraustritt. Das Wasser wurde im betroffenen Bereich abgestellt. fw

Diebe rasten mit einem hochmotorisiertem Audi SQ7 davon

Fluchtwagen in der Limesstadt gestohlen

Kriminelle haben in der Nacht zum vergangenen Donnerstag in Schwalbach einen Pkw gestohlen und anschließend einen Einbruch in Bad Soden begangen, bei dem sie das Fahrzeug als Fluchtwagen nutzten.

Gegen 2.30 Uhr wurde ein Anwohner der Enggasse in Bad Soden durch verdächtige Geräusche geweckt, die allem Anschein nach durch Einbrecher verursacht wurden, die sich gewaltsam Zutritt zu einer Metzgerei verschafften. Mit Hilfe von Gullydeckeln hatten mindestens zwei unbekannte Täter die gläserne Haupteingangstür zerstört, das Geschäft betreten und einen geringen Bargeldbetrag erbeutet. Anschließend konnte der aufmerksame Zeuge beobachten, wie die Verdächtigen in einen dunklen Audi stiegen, dessen Kennzeichen er sich merkte, und in Richtung Alleestraße davonfuhren.

Der Zeuge verständigte die Polizei, welche umgehend eine Fehndung nach den Flüchtigen einleitete. Zwar konnte das hochmotorisierte Fahrzeug

kurze Zeit später im Bereich der Landesstraße 3217 noch einmal gesehen werden, jedoch war eine Verfolgung aufgrund der halsbrecherischen Fahrweise und der hohen Geschwindigkeiten nicht möglich. Weitere Ermittlungen bezüglich des Kennzeichens führten letztlich zu dem Ergebnis, dass der Wagen - ein schwarzer Audi SQ7 - irgendwann am Mittwochabend vor der Haustür des Besitzers in der Schlesienstraße in Schwalbach gestohlen worden war.

Mittlerweile ist der Audi nahe Eschborn wieder aufgefunden und sichergestellt worden. Der Pkw wird nun gründlich auf mögliche Spuren untersucht, die von den Tätern hinterlassen worden sein könnten.

Das Kommissariat 21/22 der Hofheimer Kriminalpolizei ermittelt sowohl wegen des Autodiebstahls als auch wegen des Einbruches und bittet um Hinweise aus der Bevölkerung. Zeugen, die Angaben zum Verbleib des Wagens oder dem Vorfall machen können, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 06192/2079-0 zu melden. pol

Veranstaltung der katholischen Familienbildung am Samstag

Kurs für angehende Babysitter

Die katholische Familienbildung veranstaltet am Samstag, 26. Januar, von 10 Uhr bis 17.30 Uhr einen Babysitterkurs für Jugendliche ab 13 Jahren.

Der Babysitterkurs findet in Kooperation mit der katho-

sischen Fachstelle für Jugendarbeit in deren Räumlichkeiten in Oberursel statt. Anmeldungen werden per E-Mail an kfj.taunus@bistumlimburg.de oder unter der Telefonnummer 06171/694210 entgegen genommen. red

Ott Haustechnik

Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott • Niederhöchstädter Pfad 9 • 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55 • Heizungsanlagen
Telefax (0 61 96) 8 67 18 • Sanitäre Anlagen, Böder
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de • Solar-Anlagen

„Gute Handwerker kommen in den Himmel. Flinke Handwerker kommen gleich.“

Heizung: warten und modernisieren ...
Fliesen: befestigen oder austauschen ...
Sanitär: Wasserhahn und Heizkörper reparieren ...
Elektro: Boiler und Klimaanlage anschließen ...

bht 06196 / 568631 www.bht-eschborn.de
bht Kundendienst. Einfach weil wir's können.

Fair und lecker

Feines Gebäck aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal



Marmor-Dinkel-Knusperchen Mascobado-Lemon-Herzen Schoko-Orangen-Taler

bei Kuchens Marktplatz 15 65824 Schwalbach Tel. 0 61 96 / 5 25 94 27

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser
Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de
Internet: www.schwalbacher-zeitung.de
Druck: Coldset-Innovation Fulda, Am Eichenzeiler Weg 8 36124 Eichenzell

Verteilung: Prospektverteilungsdienst Malik, Gartenstraße 24, 65812 Bad Soden; Tel. 06196/9502553

Redaktions- und Anzeigenschluss: freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Kooperation in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderverordnungen und für in der Preisliste nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Haushaltsgeräte von

alle Marken • toller Service • faire Preise



Gartenstraße 6 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196 / 1374 • elektro-kollmann@t-online.de

Ihre Werbung in der Schwalbacher Zeitung

Wir informieren Sie gerne: 06196 / 84 80 80



Gasflaschen

5 kg / 11 kg / 33 kg
Ideal für Camping und Grill.
(Pfand- und Eigentumsflaschen)



MOOS & Söhne GmbH & Co. KG
Burgstraße 2
65824 Schwalbach
06196 / 5086-0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
e-mail: info@moos-baustoffe.de

www.moos-baustoffe.de



for women

Durch Tai Fu erfahren Sie was in Ihnen steckt. Das Erlernen von wirkungsvollen Verteidigungstechniken schafft Selbstvertrauen und Sicherheit, formt die Figur und fördert die körperliche Fitness.

Tai Fu

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!

Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avriellstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.tai-fu.de kontakt@tai-fu.de

Kleingärtnerverein Rohrwiese feierte 50-jähriges Vereinsjubiläum

Wärme sorgte für Spitzenqualität

Bei der Weihnachtsfeier zum Jahresende überreichte der Vorsitzende des Kleingärtnervereins Rohrwiese, Nikolaus Walther, einigen Vereinsmitgliedern die Ehrenurkunde für langjährige Vereinszugehörigkeit.

Ausgezeichnet wurden Christian Holewa und Edgar Richter für 25 Jahre Mitgliedschaft und Reinhold Majowski für 40 Jahre. Weitere sechs Vereinsmitglieder blicken sogar auf eine 50-jährige Mitgliedschaft zurück: Ursula Henschke, Erich Bernhardt, Wenzel Janka, Wal-

ter Schmidt, Günter Probst und Thomas Laszlo Zahoczky. Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums überreichte Künstler Thomas Laszlo Zahoczky, dem Verein ein Gemälde, auf dem er Früchte aus seinem Kleingarten zu einem Stillleben arrangiert hat. Das Bild kann im Vereinshaus Grumbach bewundert werden. Die Kleingärtner durchlebten 2018 nach Angaben von Nikolaus Walther ein spannendes und herausforderndes Gartenjahr. Die Hitzewelle habe auch ihr Gutes gehabt: Weinreben und andere Kulturen hätten Spitzenqualität erreicht. red



Der Schwalbacher Künstler Thomas Laszlo Zahoczky (3.v.l.) überreichte dem Kleingärtnerverein Rohrwiese bei der Weihnachtsfeier ein Gemälde anlässlich des 50-jährigen Vereinsjubiläums. Foto: privat

Großer Service zum kleinen Preis.

**15 % Rabatt
ab dem 4. Jahr¹**



Service Angebot

Je älter Ihr Auto, desto mehr Prozente! Erhalten Sie Rabatte auf alle Volkswagen Serviceleistungen² und profitieren Sie als Fahrzeughalter von:

15 % Rabatt ab dem 4. Jahr¹
20 % Rabatt ab dem 8. Jahr¹

¹Nur bei vorheriger Terminabsprache. Angebot gültig bis 15.02.2019.
Angebot nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. ²Angebot nicht für Original-Zubehör, HU/AU-Untersuchung, Karosseriereparaturen. Berechnung nach Fahrzeughalter.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

AUTO-KLEIN GmbH & Co. KG

Westerbachstraße 234-240, 65936 Frankfurt, Tel. 069/341011-0, www.autoklein.de

AUTO-KLEIN



Anzeigensonderveröffentlichung der CDU Schwalbach

Rede zum Haushalt 2019 des Vorsitzenden der CDU-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung, Christian Fischer

Vier Gründe gegen den Haushalt 2019



Christian Fischer

Foto: CDU

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrten Kolleginnen und Kollegen,

die CDU-Fraktion stimmt dem Haushalt 2019 aus vier Gründen nicht zu. Erstens: Der Haushalt 2019 hat ein Defizit von 7 Millionen Euro – daher stimmt die CDU nicht zu. Zweitens: Der Haushalt 2019 zeigt keine Konsolidierungsperspektive – daher stimmt die CDU nicht zu. Drittens: Der Haushalt 2019 zeigt keinen Einsparwillen – daher stimmt die CDU nicht zu. Viertens: Der Haushalt 2019 setzt keine Prioritäten – daher stimmt die CDU nicht zu.

Im Einzelnen: Erstens: Der Haushalt hat ein Defizit von 7 Millionen Euro. Für die Folgejahre bis 2022 werden in der mittelfristigen Finanzplanung ähnliche Defizite erwartet. 2019 wird nach 2018 das zweite Jahr in Folge, in dem ein Defizit erzielt wird. Schwalbachs Finanzsituation verschlechtert sich, ohne dass Konsolidierungsmaßnahmen aufgezeigt werden. Wir haben gerade die geprüften Abschlüsse 2015 und 2016 verabschiedet. Beide mit einem deutlich positiven Ergebnis. 2015 mit einem Plus von 3 Millionen Euro; im Ausnahmejahr 2016 gar mit einem Plus von 17 Millionen Euro. Auch für das Jahr 2017 können wir - basierend auf dem vorläufigen Abschluss - mit einem positiven Ergebnis rechnen. 2018 wird voraussichtlich das erste Jahr seit langer Zeit mit einem Defizit sein. 2019 ist dann das zweite Defizit-Jahr. Weitere Defizit-Jahre werden erwartet.

Dabei wird das Defizit nicht durch den kommunalen Finanzausgleich (KFA) verursacht. Wir als CDU unterstützen die Klage beim Staatsgerichtshof. Wir hoffen, dass die Klage zu einem Erfolg führt und damit die Belastung der betroffenen Gemeinden in Gänze oder zumindest zum Teil vermieden werden kann. Jedoch: Die Belastung durch den KFA beträgt 2019 rund 3 Millionen Euro. Bei einem Gesamtminus von 7 Millionen Euro ist der Haushalt 2019 auch ohne den KFA mit minus 4 Millionen Euro deutlich defizitär. Dieser Betrag - minus 4 Millionen Euro - ist hausgemacht und wird von Schwalbachs Politik selbst verantwortet. Der Haushalt hat ein Defizit von 7 Millionen Euro – daher stimmt die CDU nicht zu. Zweitens: Der Haushalt 2019 zeigt keine Konsolidie-

rungsperspektive. Im Gegenteil: Alle Ansätze aus 2018 werden fortgeschrieben. Alle Ansätze für 2019 werden für die Jahre 2020 bis 2022 übernommen. Haushalt und Finanzplanung folgen dem Prinzip „weiter so“. „Weiter so“ kann aber nicht mehr lange funktionieren. Der Zeitpunkt ist absehbar, wann der Schwalbacher Haushalt vom Landrat nicht mehr genehmigt werden kann, wann die Rücklagen aufgebraucht sind, wann Schwalbach wieder Schulden machen muss.

Schwalbachs Barmittel – unser Sparstrumpf – betragen aktuell, unter Abzug der noch zu zahlenden Umlageverpflichtungen, rund 33 Millionen Euro. Bei einem „Weiter so“ – einem jährlichen Defizit von rund 7 Millionen Euro und notwendigen Investitionen von rund 8 Millionen Euro, ist dieser Sparstrumpf in rund drei bis vier Jahren verbraucht. Bei einem „Weiter so“ wären spätestens dann Schuldenaufbau und keine Haushaltsgenehmigung durch die Aufsichtsbehörde die Folge. Das will die CDU nicht. Deshalb hat die CDU in einem Antrag den Magistrat aufgefordert, „zusammen mit dem Haushaltsplanentwurf 2020 ein Konsolidierungskonzept für den städtischen Haushalt für den Zeitraum 2020-2023“ vorzulegen. Wir waren überrascht, aber auch positiv gestimmt, als die Koalition dann nur einen Tag später einen ähnlichen Antrag vorgelegt hat. Allerdings mussten wir feststellen, dass dann beide Anträge im Haupt- und Finanzausschuss durch die Koalition vertagt worden sind. Die SPD hat noch Beratungsbedarf angemeldet. Das lässt uns am Handlungswillen zweifeln.

Die CDU wird darauf bestehen, dass diese Anträge zu Beginn des neuen Jahres beraten und entschieden werden. Dabei schaue ich innerhalb der Koalition insbesondere auf die FDP. Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen von der FDP, nutzen Sie bitte Ihren Einfluss in der Koalition und sorgen dafür, dass ein Konsolidierungskonzept erstellt wird! Der Haushalt 2019 zeigt jedenfalls keine Konsolidierungsperspektive. Daher stimmt die CDU nicht zu.

Drittens: Im Haushalt 2019 fehlt nicht nur die Konsolidierungsperspektive. Es gibt auch keinen Einsparwillen. Alle Titel werden fortgeschrieben. Es wird nirgendwo gekürzt, nichts kommt auf den Prüfstand. Auch hier möchte ich die Kolleginnen und Kollegen von der FDP direkt ansprechen. Wo ist in diesem Haushalt die Handschrift der FDP? Ich erkenne Sie nicht. Ihre beiden einzigen Einspar-Anträge jedenfalls - Verzicht

auf ein Blindenleitsystem im Rathaus und Reduzierung des geplanten Ansätze für einen Pkw - können diese Handschrift unmöglich sein. Denn Sie reden hier um 50.000 Euro bei einem Haushaltsdefizit von 7 Millionen Euro. Der Haushalt 2019 zeigt keinen Einsparwillen. Daher stimmt die CDU nicht zu.

Viertens: Der Haushalt 2019 enthält wieder viele Projekte, es gibt aber keine Prioritäten. Ich sage voraus: Viele der vorgesehenen Projekte können und werden auch im Jahr 2019 nicht umgesetzt werden. Der Haushalt ist daher eine Wunschliste, wir haben keine Prioritätenliste. Ich habe dazu im letzten Jahr viele Beispiele genannt. Bei den wichtigen Themen hat sich auch 2018 wenig bewegt. Darauf möchte ich aber nicht jedes Jahr im Detail eingehen. Alle zwei Jahre - also nächstes Jahr wieder - erscheint mir dafür als geeigneter Zeitrahmen. Ein Zeitrahmen, in dem jedenfalls etwas angepackt und umgesetzt werden kann. Der Haushalt 2019 setzt keine Prioritäten. Daher stimmt die CDU nicht zu.

Ich fasse zusammen: Die CDU stimmt dem Haushalt 2019 nicht zu. Erstens: Der Haushalt hat ein Defizit von 7 Millionen Euro. Zweitens: Der Haushalt zeigt keine Konsolidierungsperspektive. Drittens: Der Haushalt zeigt keinen Einsparwillen. Viertens: Der Haushalt setzt keine Prioritäten. Zustimmung werden wir dem Stellenplan. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Schwalbach dankt die CDU-Fraktion ganz ausdrücklich für ihren Einsatz für Schwalbachs Bürgerinnen und Bürger und für unsere Stadt. In Anerkennung dieser Leistung stimmen wir daher dem Stellenplan zu.

Meine Damen und Herren, nach diesen grundsätzlichen Ausführungen möchte ich, in der gegebenen Kürze, auf einige Einzelpositionen des Haushalts eingehen: Die CDU setzt sich für eine Sicherheitsstreife in Schwalbach in den Abend- und Nachtstunden ein. Entsprechende Haushaltsmittel und zwei zusätzliche Stellen bei den Hilfspolizisten haben wir beantragt. Die Koalition hat die Sicherheitsstreife abgelehnt. Das halten wir für eine falsche Entscheidung. Wir halten - im Gegensatz zur Koalition und Frau Bürgermeisterin Augsburger - eine Sicherheitsstreife für notwendig, sinnvoll und zielführend. Die Argumentation, dafür seien die Polizei und damit das Land Hessen zuständig, teilen wir ausdrücklich nicht. Es ist eben nicht Aufgabe der Polizei rund um die Uhr in Schwalbach Präsenz zu zeigen. Dafür muss die Stadt schon selber sorgen. Die Sicherheitsstreife ist auch kein Ersatz für die Polizei. Sie ist präsent, wirkt präventiv und aufklärend und erhöht das Sicherheitsgefühl. Die CDU wird sich daher auch im nächsten Jahr für eine Sicherheitsstreife in Schwalbach einsetzen. Die Beratung unseres Antrages in den Ausschüssen und der Stadtverordnetenversammlung wird dazu den nächsten Anlass bieten.

Die CDU setzt sich für mehr Sauberkeit und damit eine höhere Attraktivität im Ladenzentrum ein. Dazu haben wir einen Betrag von 20.000 Euro beantragt. Die Koalition hat diesen Antrag abgelehnt. Wir bedauern diese Ablehnung. Ein ordentliches und sauberes Erscheinungsbild führt zu höherer Attraktivität und Akzeptanz des Ladenzentrums.

Die CDU setzt sich für einen monatlichen Rentenbeitrag von 50 Euro für die Aktiven der Feuerwehr ein. Immerhin hat die

Koalition diesen Antrag nicht abgelehnt, sondern „nur“ mit einem Sperrvermerk versehen. Wir werden das Thema also im neuen Jahr weiterberaten. Den CDU-Antrag, einen Kommandowagen für die Feuerwehr anzuschaffen, hat die Koalition auf das Jahr 2020 verschoben.

Die CDU unterstützt den Haushaltsansatz für den Ankauf von Grundstücken am Bauhof für einen neuen Standort der Feuerwehr. Wir halten es aber für falsch, dass der jetzige Standort überhaupt nicht mehr in Betracht gezogen wird. Wir halten es auch für falsch, dass es für diesen plötzlichen Kurswechsel bis heute keine schriftliche Begründung für die Öffentlichkeit und die Stadtverordnetenversammlung gibt. In dieser Einschätzung sehen wir uns dadurch bestätigt, dass auch die gerade vorgelegte „Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplans für die freiwillige Feuerwehr Schwalbach“ noch den Ausbau am jetzigen Standort fordert.

Die CDU setzt sich auch weiterhin für ein neues Schulkinderhaus auf dem städtischen Grundstück „Am Erlernborn 2“ ein. Wir halten diesen Standort, direkt angrenzend an das Schulgelände, für ideal. Der Nachteil der derzeitigen Situation, die Verteilung der Außenstellen auf angemietete Standorte, würde vermieden. Die Außenstellen könnten geschlossen und alle Kinder direkt bei der Schule betreut werden. Die Koalition hat unseren Antrag abgelehnt, weil dieses Grundstück für ein Wohngebäude genutzt werden soll. Die CDU wird sich spätestens dann, wenn die Planungen und Kostenschätzungen für dieses Wohngebäude vorliegen, wieder für ein Schulkinderhaus an diesem Ort einsetzen.

Ein neues Projekt von Frau Augsburger und der Koalition ist der Abriss des Parkhauses Sauererlenstraße. Die CDU unterstützt dieses Projekt nicht. Das Parkhaus wird intensiv genutzt. Ein Abriss würde zu einem Parknotstand im Altstadtbereich führen. Ohne Parkplätze ist eine Belegung im Altstadtbereich nicht möglich.

Meine Damen und Herren, bedanken möchte ich mich ausdrücklich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, die bei der Haushaltserstellung und bei der Beratung in den Ausschüssen mit viel Sachverstand und Engagement mitgewirkt haben. Alle Informationen wurden uns zeitnah und kompetent zur Verfügung gestellt. Damit hatten wir eine gute Grundlage für unsere Beratungen und Entscheidungen. Dafür an dieser Stelle herzlichen Dank.

Meine Damen und Herren, der Haushalt für 2019 hat ein Defizit von 7 Millionen Euro. Der Haushalt zeigt keine Konsolidierungsperspektive. Der Haushalt zeigt keinen Einsparwillen. Der Haushalt setzt keine Prioritäten. Die CDU-Fraktion stimmt daher diesem Haushalt nicht zu.

Zum Abschluss: Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen eine schöne Weihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

(Anmerkung der Redaktion: Die Rede wurde am 6. Dezember 2018 gehalten.)

Mitteilungen aus dem Rathaus

24. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 24. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

am **Mittwoch, 23.01.2019, um 19:30 Uhr** im **Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus** stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 23. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt vom 14.11.2018
02. Vermeidung von Einweggeschirr in städtischen Einrichtungen und bei städtischen Veranstaltungen; Vorlage Nr. 18/A 0060 vom 06.08.2018, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
03. Weitere Stromtankstellen in Schwalbach; Vorlage Nr. 18/A 0081 vom 16.01.2019, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
04. Emissionsarmer Betrieb der Kunstrasenplätze; Vorlage Nr. 18/A 0082 vom 16.01.2019, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
05. Berichte des Magistrates
06. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 17.01.2019
gez. Jochen Zehnter, Vorsitzender

19. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 19. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales

am **Donnerstag, 24.01.2019, um 19:30 Uhr** im **Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus** stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 18. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales vom 13.11.2018
02. Satzung für den Seniorenbeirat der Stadt Schwalbach am Taunus Vorlage Nr. 18/M 0131 vom 18.12.2018, Magistrat
03. Wahlordnung für den Seniorenbeirat der Stadt Schwalbach am Taunus; Vorlage Nr. 18/M 0132 vom 18.12.2018, Magistrat
04. Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Schwalbach Vorlage Nr. 18/A 0076 vom 08.11.2018, CDU Fraktion
05. Besserer Standort für Schulkinderbetreuung; Vorlage Nr. 18/A 0080 vom 16.01.2019, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
06. Anfragen und Mitteilungen
07. Festlegung des nächsten Sitzungstermines

Schwalbach am Taunus, 17.01.2019
gez. Marion Downing, Vorsitzende

Annahme von Sonderabfall

Am Freitag, dem 08.02.2019 wird in der Wilhelm-Leuschner-Straße (Parkplatz) von 15.00 bis 18.00 Uhr Sonderabfall angenommen.

Zum Sonderabfall gehören zum Beispiel:

Chemikalien jeglicher Art, Dispersionsfarbe (flüssig, pastös), Entkalker Farben und Lacke, Frittier- und Speisefette, Haushaltsbatterien, Kleb-, Dicht- und Füllstoffe, Laugen, Säuren, Spraydosen, Waschbenzin, WC-, Rohr- und Abflussreiner

Mittel für / zur:

Desinfektion, Düngen, Holzschutz, Insekten- und Schädlingsbekämpfung, Lösungsmittel, Pflanzenbehandlung, Rostschutz

Achtung!

Die Abfallmenge darf max. 20 Liter Behältervolumen betragen und sollte möglichst in Originalgebinde angeliefert werden. Jeder Anlieferer kann insgesamt max. 100 kg Sonderabfälle entsorgen. Es können nur dicht verschlossene Gebinde angenommen werden; offen angelieferte Gefäße müssen vom Fachpersonal zurückgewiesen werden. Nicht deklarierte Sonderabfallstoffe werden von dem Chemiker des Sammelfahrzeuges analysiert.

Altöl muss gemäß Altöl-Verordnung bei allen Verkaufsstellen (Fachhandel, Tankstellen), die Motoröle vertreiben, kostenlos zurückgenommen werden. Ausgehärtete Dispersionsfarben können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, Sonderabfälle an jedem 1. Samstag des Monats in der Zeit von 9 - 13 Uhr direkt bei der Abfall-beseitigungsanlage in Flörsheim-Wicker abzugeben.

Schwalbach am Taunus, 16.01.2019
Christiane Augsburger, Bürgermeisterin

Änderung Öffnungszeiten Bauhof

Vom **16.02.2019 bis 14.12.2019** ist der städtische Bauhof (Berliner Straße 35 b) zu folgenden Zeiten geöffnet:

montags	von 16.15 – 18.15 Uhr
freitags	von 13.30 – 17.30 Uhr
samstags	von 10.00 – 16.00 Uhr

Abgegeben werden können Gartenabfälle, Klein-Elektrogeräte, Gasentladungslampen, Altpapier und Glas.

Die Abgabe von Rasen- und Heckenschnitt, Laub und Schnittblumen ist kostenlos. Die maximale Anlieferungsmenge beträgt 0,5 Kubikmeter (das entspricht etwa einer Kofferraumladung). Wurzelstöcke und Stammholz (Aststicke ab acht Zentimeter Durchmesser) werden nicht am Bauhof, aber auf den Kompostierungsanlagen im Main-Taunus-Kreis angenommen. Adressen und Öffnungszeiten erfahren Sie unter www.schwalbach.de oder 804-134. Bei der Anlieferung halten Sie bitte Ihren Personalausweis bereit.

Klein-Elektrogeräte, Energiesparlampen, Neonröhren und Glas können ebenfalls kostenlos abgegeben werden. Für die Abgabe von Altpapier ist eine Berechtigungskarte erforderlich, diese erhalten Sie für 7,90 € im Bürgerbüro.

Wir bitten Sie, die Anweisungen des Bauhofpersonals zu beachten!

Schwalbach am Taunus, 16.01.2019
Christiane Augsburger, Bürgermeisterin



SCS Schwalbach startet das Jahr 2019 mit einem Anfängertauchkurs

Kein Tauchverein im Kreis ist größer

Der Schwimmclub Schwalbach (SCS) startet 2019 mit einem Anfängertauchkurs in sein 51. Vereinsjahr. Der Kurs zum Grundtauchschein findet am Dienstag, 22. Januar, um 20 Uhr im Clubhaus des Vereins am Westring statt.

Teilnehmen können alle ab 14 Jahren, die schon immer davon geträumt haben, schwerelos über Korallenriffe zu schweben und die Unterwasserwelt zu erkunden. Anmeldung werden per E-Mail an info-neu@scs-schwalbach.de entgegen genommen.

Absolviert man die Theorieeinheiten sowie Praxisübungen im Schwimmbad und schließlich die geforderten Tauchgänge im Freigewässer, erhält man einen überall anerkannten Tauchschein, mit dem man bei jeder Tauchbasis weltweit Tauchgänge durchführen kann. Einzige Voraussetzung für den Tauchkurs ist eine vom Arzt bestätigte Tauchtauglichkeit.

2018 beging der SCS mit einem großen Fest sein 50-jähriges Vereinsjubiläum. Natürlich wurde standesgemäß auch unter Wasser gefeiert – mit einem Schatztauchevent. Der SCS ist mit über 160 Mitgliedern der größte Tauchverein im Main-Taunus-Kreis. Neben dem Training werden ganzjährig Tauchfahrten organisiert: in ganz Deutschland, ans Mittelmeer, Ägypten oder in tropische Gewässer. Den Mitgliedern stehen im Clubhaus Leihausrüstungen und eine Füllstation für Tauchflaschen zur Verfügung. Der Verein bildet alle Ausbildungsstufen vom Anfänger bis zum Tauchausbilder nach den Standards des Verbands Deutscher Sporttaucher und dem Weltverband CMAS aus.

Jugendarbeit wird im SCS groß geschrieben. So trainieren bis zu 20 Kinder und Jugendliche ab neun Jahren regelmäßig in der Jugendtauchgruppe des Vereins und absolvieren Kinder-tauchsportabzeichen. red



Der Schwalbacher Schwimmclub feierte 2018 sein 50-jähriges Vereinsbestehen auch unter Wasser. Foto: SCS

Evang. Limesgemeinde

Klavierabend verschoben

Der ursprünglich für Sonntag, den 27. Januar, geplante Klavierabend mit Boris Levantovitch in der Evangelischen Limesgemeinde ist um eine Woche verschoben worden.

Der neue Termin ist nun am Sonntag, 3. Februar. Gespielt werden Werke von Tschaikowsky, Schumann und Prokofjew. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Beginn des Konzerts ist um 19 Uhr im Gemeindezentrum am Ostring 15. red

Rechtzeitig anmelden

Informationen für Gründer

Am Donnerstag, 7. Februar, bietet die Stadt Schwalbach in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen von 9 bis 12 Uhr die nächsten Orientierungsgespräche für Gründer und Jungunternehmer an.

Gleichfalls kann man die Orientierungsgespräche nutzen, um sich über Nachfolgeregelungen zu informieren. Eine Anmeldung unter den Telefonnummern 804-130, -195 ist erforderlich, damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann. Es entstehen keine Kosten. red

Bei der Bürgermeisterin

Sprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Mittwoch, 6. Februar, von 16 bis 18 Uhr in Raum 100 im Rathaus statt.

Schwalbacher, die ein Anliegen haben, sind eingeladen, die Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburg wahrzunehmen. red

-Anzeigensonderveröffentlichungen-

Gesundheit aktuell



Fest im Kiefer verankerte Zahnimplantate sind eine Alternative zu konventionellem Zahnersatz.

Implantate ermöglichen feste Zähne nach nur einem Behandlungstag – Alternative zu Prothesen

Endlich wieder feste Zähne

Dauerhaft feste Zähne. Das ist der Traum vieler, gerade älterer Menschen. Moderne Implantate können die Lebensqualität deutlich erhöhen.

Unter einem Implantat versteht man eine Art künstliche Zahnwurzel, die in den Kieferknochen „implantiert“ wird. Daran können dann künstliche Zähne oder eine Brücke befestigt werden. Anders als bei Prothesen oder Teilprothesen gibt es beim Kauen und Sprechen keinerlei Beeinträchtigungen. Und auch die Zahnpflege ist einfacher, werden Implantate doch genau so geputzt wie die eigenen Zähne.

Viele Patienten fürchten jedoch den Eingriff, bei dem das Implantat im Kiefer verankert wird. Zahnarzt M. Bajwa von der Frankfurter Praxis „Bajwa und Kollegen“ erläutert, dass die Ängste in der Regel unbegründet sind: „Mit modernen Behandlungsmethoden können Sie heute schon an einem einzigen Tag zu festen Zähnen kommen.“ Die minimalinvasive Behandlung sei ein schonendes Verfahren, das für die Patienten weitgehend stressfrei verlaufe. In Deutschland entschei-

den sich immer mehr Patienten, die einen oder mehrere Zähne verloren haben, für Implantate. Mittlerweile werden nach einer Schätzung der Deutschen Gesellschaft für Implantologie im Zahn-, Mund- und Kieferbereich (DGI) jährlich rund 1,3 Millionen Implantate eingesetzt.

Zahnarzt Bajwa erklärt jedoch, dass es wichtig ist, dass ein ausgewiesener Fachmann den Eingriff übernimmt. Er selbst hat einen Master of Science der Implantologie, ist als Gutachter für Gerichte tätig und hält regelmäßige Patienten-vorträge zu dem Thema.

Vor allem bei einem Totalverlust aller Zähne empfiehlt er eine Brücke, die mit Hilfe von Implantaten im Kiefer verankert wird. Denn herausnehmbare Prothesen haben viele Nachteile: So kann sich zum Beispiel der Kieferknochen zurückbilden. Außerdem können solche Prothesen verrutschen und dazu führen, dass die Betroffenen nicht richtig kauen. Daraus wiederum können Schluckbeschwerden oder sogar Verdauungsprobleme resultieren. Darüber hinaus bieten Prothesen ihrem Träger nicht den Komfort eines festen Zahnersatzes. „Mit einem Im-

plantat brauchen Sie nie wieder Haftcreme“, bringt es Zahnarzt Bajwa auf den Punkt. Darüber hinaus haben Implantate auch beim Verlust einzelner Zähne viele Vorteile gegenüber konventionellen Lösungen. So müssen – anders als zum Beispiel bei Brücken – die gesunden Nachbarzähne nicht angeschliffen werden.

Die Kosten für Implantate sind allerdings höher als für klassische Zahnprothesen und die Krankenkassen übernehmen auch nur einen Teil der Behandlungskosten, sofern keine Zusatzversicherung abgeschlossen wurde. Experte Bajwa rät den meisten Patienten trotzdem zum festen Zahnersatz: „Das ist eine Investition in eine höhere Lebensqualität, von der man viele Jahre profitiert.“ pr

Bajwa & Kollegen
IMPLANTOLOGIE
ZAHNHEILKUNDE
Tornowstraße 26
60486 Frankfurt
Telefon 069 / 77 06 09 160
praxis@bajwa-kollegen.de
www.bajwa-kollegen.de

Erst die Seife löst Bakterien und Viren von der Haut – Vor allem auf Fingerspitzen achten

Hände mit Seife abwaschen

Die Hände nur mit Wasser zu waschen, bringt wenig. Erst die Seife sorgt für den Abspül-Effekt.

„Seife verbindet Bakterien und Viren mit dem Wasser und löst sie so von der Haut“, sagt der ärztliche Direktor des Deutschen Beratungszentrums für Hygiene, Dr. Ernst Tabori, im Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau“. Die Hände sollten sorgfältig an

allen Stellen eingeseift werden. Bewusst vornehmen sollte man sich auch Fingerspitzen und Daumen, wo besonders viele Keime sitzen. Die Hände so reiben, dass auch in die Fingerzwischenräume Seife kommt. In öffentlichen Räumen lieber Flüssigseife verwenden, an Seifenstücken können Keime haften.

Anschließend sollte die Seife gründlich abgespült und die Hände gut abgetrocknet werden. In öffentlichen Waschräu-

men raten Experten zu Einweg-Handtüchern aus Papier oder Handtuchrollen, die jedem Nutzer einen neuen Abschnitt bieten. Von Lufttrocknern, bei denen man die Hände in einen Luftstrom hält, sind Hygieniker weniger angetan. „Durch diese Geräte werden Partikel und damit auch Keime in die Luft verwirbelt und landen auf Oberflächen. Berührt man diese, kontaminiert man sich die Hände wieder“, sagt Ernst Tabori. pr

Heilpflanze des Jahres. Das Johanniskraut wurde zur Heilpflanze des Jahres 2019 gekürt. Seine Wirkung ist vergleichbar mit denen synthetisch hergestellter Antidepressiva. Gekürt wurde das gelbblau-weiße Kraut von einer Jury im Auftrag des Naturheilkundevereins Theophrastus. Auch beim Winterblues, unter dem manche Menschen aufgrund des Lichtmangels in den Wintermonaten temporär leiden, kann Johanniskraut Linderung verschaffen. Daneben kann es Angstzustände lösen und nervöse Unruhe mildern. Foto: Bjørntvedte



STELLENANGEBOTE

Suche zur Verstärkung unseres Teams in Eschborn eine
Büroreinigungskraft
3x wöchentlich ca. 1,5 Stunden,
Mo., Mi., Fr., ab 17:15 Uhr,
auf geringf. Basis
Tel. 06196 85421

Buchhalter/in

mit Erfahrung in selbständigem Arbeiten in der Finanzbuchhaltung gesucht. Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem inhabergeführten Unternehmen.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an
Wille Gastronomie Service GmbH
Benzstraße 6, 65779 Kelkheim, info@wille-gastronomie.de

Nebentätigkeit z. B. für
Schüler, Rentner, Hausfrauen
Wir suchen
Austräger/innen
für die
Schwalbacher
Zeitung
Prospektverteilungs Malik
06196 / 95 02 553

Telefonische
Kundenberater/innen
gesucht



www.benerius.de

Nettes kleines Team sucht zwei redegewandte Kollegen zur Verstärkung in Teilzeit oder Vollzeit. Sie beraten potenzielle Kunden am Telefon und führen Verkaufsgespräche. Sie haben Lust mehr zu verdienen? Rufen Sie an unter 06173 – 998670.



BRETZ & HUFER
GEBÄUDESYSTEMTECHNIK GMBH

T: 06028-99314-0
M: info@bretz-hufer.de
WWW.BRETZ-HUFER.DE

Brandmeldeanlagen (VdS) | RWA-Anlagen (VdS) | Sprachalarmierung (VdS) | Feststellanlagen | Alarmanlagen
| Soundsysteme | Videoüberwachung | Brandschutzvorhänge | Sicherheitstechnik | Elektrotechnik |

Bretz & Hufer ist ein Unternehmen mit 50 Mitarbeitern an Standorten in Sulzbach am Main und in Frankfurt. Wir installieren und betreuen elektronische Sicherheitstechnik. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir für unseren Standort in Frankfurt-Sossenheim neue Kolleginnen und Kollegen:

Bürokauffrau / Bürokaufmann
Elektro- Monteure
Mechaniker

Wir bieten überdurchschnittliche Bezahlung, gute Sozialleistungen und ggf. Kraftfahrzeuge mit privater Nutzungsmöglichkeit. Ein angenehmes Betriebsklima ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Bretz & Hufer Gebäudesystemtechnik GmbH, Alt Sossenheim 11a, 65936 Frankfurt, oder per Mail an: s.gruber@bretz-hufer.de



Partner für Geschäftskunden

LOKAL, SCHNELL, INDIVIDUELL.

Jetzt als Geschäftskunde(B2B) registrieren und Ihren bevorzugten MediaMarkt im Main-Taunus-Zentrum auswählen!

Neuste Videowand-Technologie
Für Ihr Unternehmen

je **3249.-**

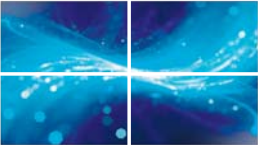
SAMSUNG

SAMSUNG UH55F-E
Videowand Baustein

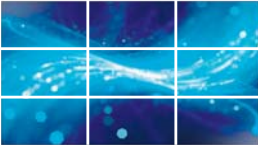
- LCD Technologie: D-LED D1D
- Backlight Technologie: Direct LED
- Bildschirmgröße: 55 Zoll
- Pixelabstand: 0.63mm(H) x 0.63mm(V)
- 1920 x 1080 Pixel
- Helligkeitswert: 700 cd/m²
- Reaktionszeit: 8 ms
- Betrachtungswinkel (h/v): 178:178
- Energieeffizienzklasse (auf der Skala von A++ (höchste Effizienz) bis E (geringste Effizienz)) C

Art. Nr.: 2516990

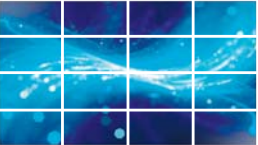
Beispiele:



**2x2
Videowall**



**3x3
Videowall**



**4x4
Videowall**

Ultrabook, Celeron, Celeron Inside, Core Inside, Intel, das Intel-Logo, Intel Atom, Intel Atom Inside, Intel Core, Intel Inside, das „Intel Inside“-Logo, Intel vPro, Titanium, Titanium Inside, Pentium, Pentium Inside, vPro Inside, Xeon, Xeon Phi, Xeon Inside und Intel Optane sind Marken der Intel Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

Sie wünschen Sich eine Videowand in Ihrem Unternehmen? Oder denken Sie vielleicht darüber nach Ihr Büro mit einem interaktiven Konferenzmonitor auf den neusten Stand der Technik zu bringen? Die Experten unserer Geschäftskundenabteilung freuen Sich Ihnen unter die Arme greifen zu dürfen. Von Großprojekten bis hin zu einzelnen Notebooks oder der passenden Kaffeemaschine für Ihre Bedürfnisse - bei uns bekommen Sie Alles aus einer Hand! Unsere vielfältigen Zahlungsmöglichkeiten wie z.B. der Kauf auf Rechnung oder Leasing sind für uns genauso selbstverständlich wie die Beratung bei Ihnen vor Ort, am Telefon, per WhatsApp oder per E-Mail. Probieren Sie es aus! Wir freuen uns von Ihnen zu hören! Sie erreichen uns wie folgt:

Tel: 069/34008-127 --- e-mail: sulzbach.geschaeftskunden@mediamarkt.de --- oder persönlich im Media Markt im MTZ

MediaMarkt®

PARTNER FÜR GESCHÄFTSKUNDEN